

Goldbach Geschichten



Juni 2026

vom Beutlhauser Verlag

Regionalmagazin für Ergoldsbach, Bayerbach, Neufahrn



Das einzige Bild von ihm ist ein Gemälde.

Die Häuser des Kajetan Kärlinger

Ein Bayerbacher in den Berchtesgadener Alpen

– Claudia Götz –



Das ehemalige Haus Kajetan Kärlingers in der Marktstraße 18.

Was haben die ehemalige Gemeindeganzlei in Bayerbach und eine Berg-hütte am Funtensee im Nationalpark Berchtesgaden gemeinsam?

Auflösung: Den Namen und die Person Kajetan Kärlinger. Das ihm zu Ehren benannte Kärlingerhaus steht in der Bergwelt Oberbayerns, das von ihm erbaute Haus in Bayerbach in der

Marktstraße erbte die Gemeinde. Der Geschichte des 1845 in Bayerbach geborenen Regierungskommissärs, Rentamtmanns und Vorsitzenden der Alpenvereinssektion Berchtesgaden ist der Bayerbacher Heimatpfleger Manuel Ramsauer akribisch nachgegangen.

Weiter auf Seite 2 ...

Stellenmarkt

Seite 13

ERGOLDSBACHER VOLKSFEST



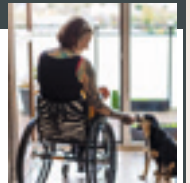
Seite 8 - 10



BAUEN UND WOHNEN

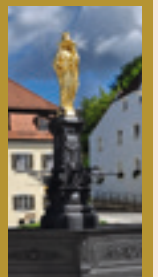
Seite 5 - 7

**WOHNFREUDE
PUR**
Barrierefreies
Bauen



Einweihung Marienbrunnen & Brunnenfest Mallersdorf

Rückseite



HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

OHREN AUF. LEBEN AN!

ECHTES HANDWERK FÜR ECHTE MOMENTE.



FILIALE ERGOLDSBACH | Bayerbacher Str. 2b

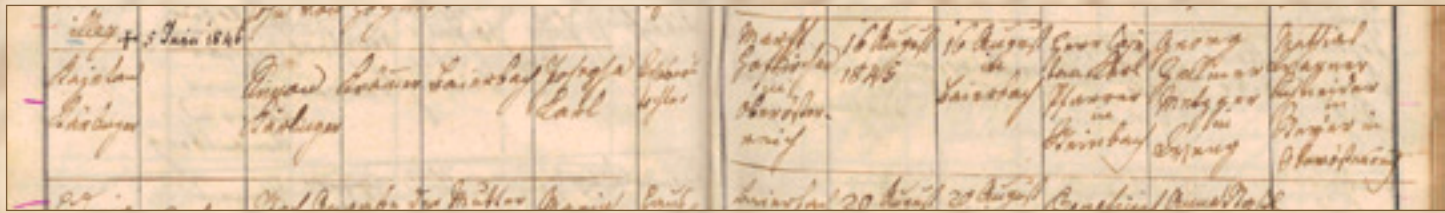
☎ 08771 4090580

✉ ergoldsbach@das-hoerhaus.de

Di+Do 9-13 | 14-18 h, Mo nach Vereinbarung



DAS HÖRHAUS



Manuel Ramsauer sicherte den Beweis für Bayerbach als Kärlingers Geburtsort.

„Aufmerksam gemacht hat mich mein Heimatpfleger-Kollege Helmut Siegl aus Ergoldsbach auf den Kajetan Kärlinger“, erinnert sich Manuel Ramsauer. „Ich hatte mich dann an den Alpenverein gewandt und die schickten mir unter anderem die Festschrift zum 125-jährigen Jubiläum der Berghütte am Funtensee 2004. Darin steht beim Geburtsort Bayerbach noch ‚vermutlich‘. Das haben wir jetzt durch den Auszug aus dem Kirchenregister gesichert, dass Kärlinger wirklich in Bayerbach geboren ist.“ Dort stehen natürlich auch die Eltern – Simon Kärlinger, Krämer, und Josefa Röhl lautete der Mädchenname der Mutter – sowie die Taufpaten.

Das Leben des Kajetan Kärlinger

Über Kajetan Kärlinger ist kaum mehr bekannt als seine Geburts- und Sterbedaten sowie seine wichtigsten beruflichen Positionen. 1880 findet er – im Alter von 35 Jahren – Anstellung als Regierungskommissär bei der Regierungsfinanzkammer in Bayreuth. Ein Regierungskommissär ist ein von der Regierung eingesetzter Beamter, der vorübergehend die Verwaltung in einem Gebiet übernimmt, wenn lokale Strukturen neu gebildet werden müssen. Vier Jahre später wird er Rentamtmann in Dinkelsbühl. Zu seinen Aufgaben gehörte somit die Verwaltung von Einnahmen, Steuern und Renten. Ab 1888 hatte er dieselbe Funktion in Berchtesgaden inne. Im Alter von 66 Jahren ging er 1910 auf eigenen Wunsch in Pension und kehrte in seinen Geburtsort Bayerbach zurück, wo er in seinem 74. Lebensjahr verstarb. Der Ergoldsbacher Anzeiger beschreibt den am 23. September 1918 „Verblichenen als Beamten von seltener Pflichttreue, als Freund der Natur und Freund seiner Heimat. Für Bayerbach bedeutet der Verstorbene eine große Ehre, zumal er auch früher zur nächsten Umgebung des Prinzregenten Luitpold zählte“. Die hier beschriebene Nähe könnte mit der Leidenschaft des Regenten für die Berchtesgadener Alpen zusammenhängen. Zudem war Luitpold von Bayern ein großer Gönner der Region, die zur Zeit seiner Regentschaft Kajetan Kärlingers Wirkungsbereich war.

jetan Kärlingers Amtsantritt in Berchtesgaden war er also seit zwei Jahren Prinzregent. Im Privatleben war Luitpold ein begeisterter Jäger und verbrachte viel Zeit in den Alpen rund um Berchtesgaden. Die dortigen Wälder und Berge boten ideale Bedingungen für die Hochwildjagd, die er nicht nur als Freizeitbeschäftigung, sondern auch als Ausdruck adeliger Tradition und Naturverbundenheit pflegte. Besonders die Jagd auf Gams- und Rotwild hatte es ihm angetan. Mit der Jagd verband Luitpold aber nicht nur ein persönliches Vergnügen, sie war auch Teil seiner Lebensweise und seines Selbstverständnisses als Regent. Seine Jagdpassion stärkte nämlich das Image des Prinzregenten als volksnaher Landesvater, der die bayerische Natur schätzte und pflegte. Luitpold starb im Alter von 91 Jahren und galt bis dahin als erstaunlich rüstig – die Jagd war eine seiner größten Leidenschaften, er übte sie nahezu sein ganzes Leben lang aus. Sein bevorzugter Aufenthaltsort war das Königliche Schloss Berchtesgaden, das seit 1818 vom bayerischen Königshaus als Jagdschloss genutzt wurde, sowie umliegende Jagdreviere. Unter seiner Regentschaft wurde Berchtesgaden zu einem wichtigen Zentrum höfischer Jagdkultur. Aufenthalte dort verband er oft mit repräsentativen Anlässen, zu denen auch Gäste aus Adel und Politik eingeladen wurden. Insgesamt war Berchtesgaden für Luitpold aber vor allem ein Rückzugsort fern der politischen Verpflichtungen in München – ein Ort, an dem Jagd, Natur und Tradition eng miteinander verbunden waren. Es lässt sich also vermuten, dass hierin die zu seiner Beerdigung von den Medien zitierte Nähe zum Prinzregenten bestand, und dass Kajetan Kärlinger als hochrangiger Beamter und wichtigster Funktionär der Alpenvereinssektion Berchtesgaden Teil mancher Gesellschaften war.

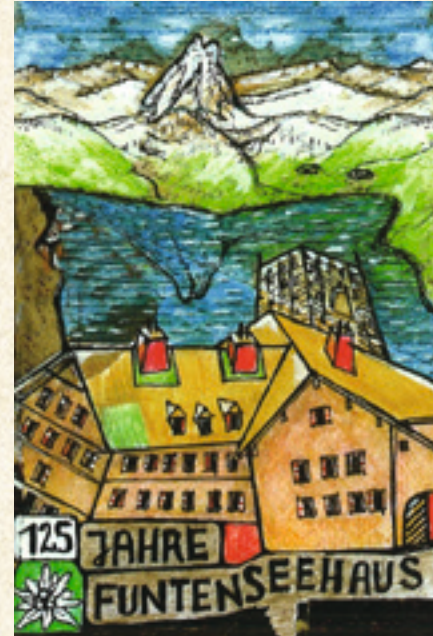


Prinzregent Luitpold fühlte sich in Berchtesgaden auch aufgrund der guten Jagdbedingungen zuhause.
© Franz Hanfstaengl/
Wikipedia

Das Kärlingerhaus im Nationalpark

Zu Kärlingers Beerdigung in Bayerbach überbrachte auch die Alpenvereinssektion Berchtesgaden durch ein Mitglied letzte Grüße „mit dem Gelübde treuer und dankbarer Gesinnung, ihren Ehrenvorsitzenden nie zu vergessen“. Als er 1910 in Pension und zurück nach Bayerbach geht, wird das 1905 fertiggestellte Funtenseehaus, das aus der damals 25 Jahre alten Funtenseehütte hervorgegangen war, „zu Ehren des verdienstvollen Vorsitzenden“ in Kärlingerhaus umbenannt. Es ist die erste Berghütte dieser Alpenvereinssektion und die mit dem – auch heute noch – größten Zulauf. Sie liegt auf 1638 m Höhe mitten im Nationalpark Berchtesgaden in einer Senke mit

direktem Blick zum Funtensee. Dieser ist berühmt als kältester Punkt Deutschlands: Hier wurde mit –45,9 °C die tiefste je in Deutschland gemessene Temperatur erreicht – ein Phänomen der besonderen Kessellage in der Karsthochfläche. Von der Terrasse des Kärlingerhauses blickt man auf Schottmalhorn und die Funtenseetauern. Die wöchentliche Versorgung des bewirtschafteten Kärlingerhauses erfolgt heute nicht mehr wie zu Kärlingers aktiver Bergzeit per Maultier, sondern mit dem Hubschrauber. Aber Handyempfang gibt es hier oben immer noch nicht. Der Hauptzustieg zum Kärlingerhaus führt in etwa vier Stunden von Sankt Bartholomä am Königssee über 1033 Höhenmeter.



Dem Ehrenvorsitzenden Kajetan Kärlinger ist ein Kapitel der DAV-Festschrift von 2004 gewidmet.

Leidenschaft für die Berge

Wie sehr Kajetan Kärlinger an den Berchtesgadener Bergen hing, lässt sich an zwei Fakten ablesen: Erst fünf Jahre nach seiner Pensionierung als Beamter tritt er auch von der Leitung der Sektion zurück – „aus gesundheitlichen Gründen“, so der Alpenverein. Und er vermachte seiner Sektion einen für die damalige Zeit sehr ansehnlichen Betrag von 5000 Mark. So wenig man über Kajetan Kärlinger als Privatperson weiß, so wenige Abbildungen gibt es von ihm: Einzig bekanntes Motiv ist ein gemaltes Porträt. Es wurde von der Sektion 1920 zum Gedächtnis an den langjährigen Vorsitzenden bei dem Maler Georg Waltenberger in Auftrag gegeben und hängt heute im Kärlingerhaus am Funtensee.

BEGEHBARE DUSCHE

in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



Kostenlose Vorort-Beratung

08771 4082970 0175 5736138



AUTOZormeier GmbH



Gebersdorf 20
84056 Rottenburg
Tel. 08785 264
www.auto-zormeier.de

Urlaubswiese

Ihre Reiseberatung

Ich begleite Sie mit Herz
und Erfahrung auf dem Weg
zu Ihrer perfekten Reise.

- Persönliche Beratung für jede Art von Reise, gern auch telefonisch oder per E-Mail (Für ein persönliches Gespräch bitte einen Termin vereinbaren.)
- Buchungsabwicklung
- Betreuung bis zur Abreise und darüber hinaus



Melanie Wieser
Martinshaus 133a
84061 Ergoldsbach
Tel.: 0151 44900176
info@urlaubswiese.de

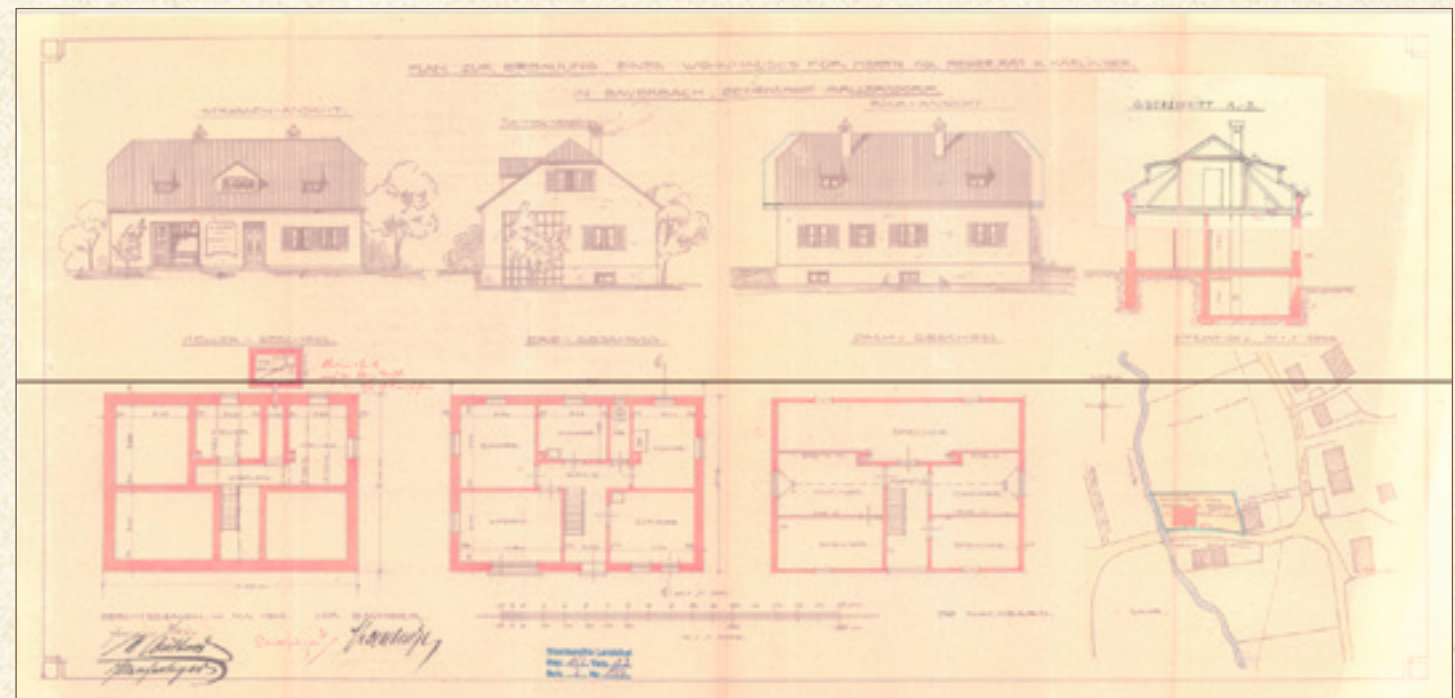


In traumhafter Lage am Funtensee befindet sich die nach Kajetan Kärlinger benannte DAV-Berghütte.

© DAV Sektion Berchtesgaden

Der Prinzregent als Bergfreund

Luitpold von Bayern (1821–1912) war eine prägende Figur der bayerischen Geschichte und hatte von 1886 bis zu seinem Tod die Regentschaft des Königreichs Bayern. Zur Zeit von Ka-



Der beim Bezirksamt Mallersdorf eingereichte Plan des Bayerbacher Hauses.

Das Bayerbacher Haus

1906 erbaute der königliche Regierungsrat zu Berchtesgaden in seinem Heimatort ein zwölf mal acht Meter großes zweistöckiges Haus in der Marktstraße – mit Satteldach und Halbwalm, wie in Bayerbach häufiger zu sehen. In seinem Testament aus dem Jahr 1907 vermachte Kajetan Kärlinger das von ihm erbaute Wohnhaus samt Gärtchen direkt am Bach der Gemeinde. Er wünschte sich, dass es als Wohnhaus erhalten bleibt, es dürfe aber auch als Spital, Pfründehaus oder zu ähnlichen Zwecken verwendet werden. Allerdings gab es aufgrund der Eintragung von zahlreichen Erben Probleme mit dem Vollzug des Testaments. Die Gemeinde Bayerbach trug seit der Eröffnung des Testaments sämtliche Bewirtschaftungskosten und nutzte seitdem das Gebäude für seine Verwaltung. Bis 1974 war hier die Gemeindeganzlei mit dem Bürgermeister, einem Gemeindegeschäftsführer und einem teilzeitbeschäftigten Kassensachbearbeiter.



Abgerissen wurde das Haus 2011, hier ein Bild von 2007.



Manuel Ramsauer an der Stelle wo früher Kajetan Kärlingers Haus stand.



Auf einer Postkarte ist ein Blick auf Bayerbach abgebildet, wie man ihn aus der Rückseite von Kärlingers Haus gehabt hat.



Luftbild von 1958 auf einer Postkarte mit dem Haus (siehe roter Kreis).

Das Ende des Bayerbacher „Kärlingerhauses“

Nach der Ära als Gemeindeganzlei diente das Anwesen noch einmal als Wohnhaus. Am 20. Juli 1982 beantragte die Gemeinde erstmals in einem Aufgebotsverfahren die Besitzverhältnisse für das Anwesen zu klären. Erst am 17. Juni 1986 hat das Amtsgericht Landshut nach einem vierjährigen Nachlassverfahren das Eigentum der Gemeinde am Anwesen bestätigt. Abgerissen wurde das Haus dann 2011. Heute befindet sich hier ein Parkplatz. Für Heimatpfleger Manuel Ramsauer ist das „schade aber verständlich“.



Manuel Ramsauer (r.) bei der Gründungssitzung mit dem Ergoldsbacher Heimatpfleger Helmut Siegl (l.) und Kollege Gerhard Giel.



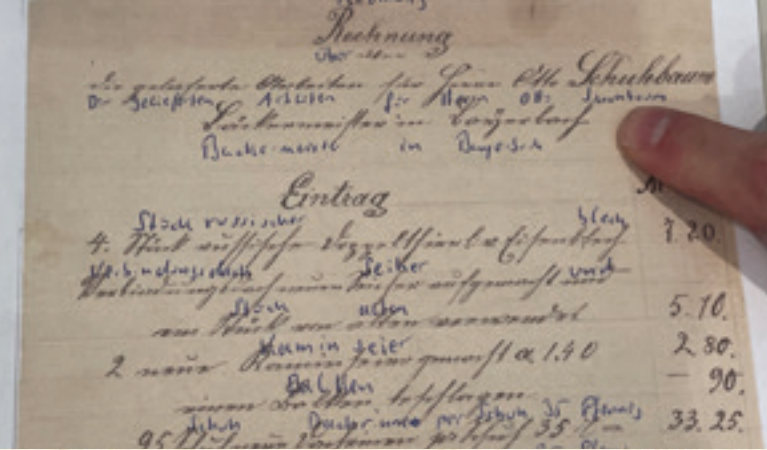
Manuel Ramsauer recherchiert auch viel am Rechner.



Regelmäßig veröffentlicht Manuel Ramsauer auch im Gemeindeblatt.

Nachschub für die Heimatpfleger

Damit ihm der Nachschub für seine geschichtliche Faszination nicht ausgeht, veröffentlicht Manuel Ramsauer die erarbeiteten Themen auch regelmäßig im Infoblatt der Gemeinde Bayerbach. „Das ist auch immer eine super Erinnerung, dass sich Menschen für die historischen Themen interessieren. Nach jedem Artikel kommt wieder Material zu mir.“ Damit er dem Input auch fachlich gewachsen ist, hat er sogar einen Kurs für die Sütterlinschrift absolviert. „Jetzt kann ich die sauber geschriebenen Texte ganz gut lesen, mit den Sauklauen ist es immer noch hart“, lacht er. Immer wieder kommt einer mit Text in Sütterlinschrift zu ihm und will wissen, was er da gefunden hat, so auch sein Chef aus dem Heizungsbetrieb, in dem er arbeitet. „Das war eine Rechnung, auf der es um Spenglerarbeiten ging, und alle Begriffe und Bezeichnungen sind natürlich völlig anders als heute, beziehungsweise es gibt sie nicht mehr. Das war großes Rätselraten. Manchmal verzweifelt man schon etwas.“ Dann muss er es ein paar Wochen liegen lassen, „bevor wieder was geht“.



Auf einer Kopie des Textes transkribiert Manuel Ramsauer die Sütterlinschrift.

Hierhin mit den Fundstücken

„Wir freuen uns, wenn man uns Bescheid sagt, wenn bei Haushaltsauflösungen oder aufgrund von Renovierungen alte Texte oder Bilder gefunden werden. Ganz wichtig sind für uns alte Postkarten und Pläne. Sie sind oft der einzige Weg, zu sehen, wie es früher aussah.“ Aber auch andere geschichtliche Gegenstände und Dokumente, die vergangene Zeiten und Ereignisse darstellen und bezeugen, sind den beiden Bayerbacher Heimatpflegern willkommen. „Die Unterlagen werden gescannt, kopiert oder fotografiert und schnellstmöglich an die jeweiligen Besitzer zurückgegeben. Wenn gewünscht, nehmen wir es auch in Obhut.“

Kontakt per E-Mail an heimatmuseum-bayerbach@vgem-ergoldsbach.de und Abgabe zu den Geschäftszeiten des Rathauses Bayerbach. **Danke fürs Gespräch und die spannenden Einblicke!**

BAUEN UND WOHNEN



Schindlbeck-Solar GmbH

Photovoltaik & Speicherfachzentrum

- Wir bieten ihnen die komplette Leistung von der**
- Beratung - Anlagenplanung - Antragstellung beim Netzbetreiber
 - Montage der Anlage mit eigenem Personal
 - Inbetriebnahme der Anlage

Dieselstraße 19 - 84056 Rottenburg

Tel.: 0 87 81 / 200 87 13 | Fax: 0 87 81 / 200 87 14 | Mail info@schindlbeck-solar.de



Wohnfreude pur

Barrierefreies Bauen: Komfort, Zukunftssicherheit und Wertsteigerung in einem

Öffentliche Gebäude wie Ämter, Bildungs- und Kultureinrichtungen müssen schon seit einigen Jahren barrierefrei gestaltet werden. Nun erkennen immer mehr Privatpersonen die Vorteile der Barrierefreiheit, es ist längst mehr als

ein Trend. Es ist eine zukunftsorientierte Bauweise, die Komfort, Sicherheit und Lebensqualität für alle Generationen vereint. Ob Neubau oder Sanierung: Wer heute in Barrierefreiheit investiert, schafft nicht nur ein inklusives Zuhause, sondern steigert gleichzeitig den langfristigen Wert seiner Immobilie.

Was bedeutet barrierefrei eigentlich?

Barrierefreies Bauen zielt darauf ab, Wohnräume so zu gestalten, dass sie von möglichst vielen Menschen unabhängig von Alter oder körperlichen Einschränkungen genutzt werden können. Dazu gehören schwellenlose Zugänge, breite Türen, großzügige Bewegungsflächen und durchdachte Raumkonzepte. Besonders im Badezimmer und Eingangsbereich zeigen sich die Vorteile: Ebenerdige Duschen, rutschfeste Böden und gut erreichbare Bedienelemente sorgen für Sicherheit und Komfort im Alltag.



- Dachstühle
- Massivholzbau
- Sanierungen
- Carports
- Terrassen
- Blech- und Spenglerarbeiten
- Photovoltaik für Eigenverbrauch

Gerabacher Str. 12 ▪ 84092 Bayerbach
Mobil 0176 21758707
daniel@holzbau-spichtinger.de
www.holzbau-spichtinger.de

Badsanierung

innerhalb von **14 Tagen**
– auch alters- und behindertengerecht!



Bahnhofstr. 40B ▪ 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
Tel. 08772 9626-0 ▪ E-Mail: info@hecht-xaver.de

www.hecht-xaver.de
www.hecht-badsanierer.de

KfW- Förderung: 100.000,- € für 0,88% Zins AfA Abschreibung

- Energieeffizienzklasse A+
- Fußbodenheizung
- Luftwasser-Wärmepumpe
- 2- oder 3-Zimmer Wohnungen
- Niedrigenergiehaus KfW 40
- 61 m² – 107 m²
- PV - Anlage
- LAN - Verteilung
- Videosprechanlage
- SAT - Anlage
- Personenaufzug
- unterkellert



JETZT SCHNELL SEIN!
Nur noch
wenige Wohnungen
zur Verfügung!



Provisionsfreier
Verkauf durch:



Infos unter:
www.dupre-immo.de Tel.: 0170 - 4328138

Mehr Lebensqualität für alle Generationen

Ein barrierefreies Zuhause bietet nicht nur Menschen mit körperlichen Einschränkungen Vorteile. Auch Familien mit kleinen Kindern, ältere Menschen oder Personen nach einer Verletzung profitieren von einer durchdachten, bequemen Einteilung und Planung. Breite Flure erleichtern das Bewegen mit Kinderwagen, während stufenlose Übergänge Stolperfallen vermeiden. Kurz gesagt: Barrierefreiheit bedeutet mehr Freiheit im eigenen Zuhause – heute und in Zukunft.

ENTSORGUNG BERGMÜLLER

Container | Transporte | Kran

Dein Transport-
Partner für Container
und Entsorgung.

Mobil 0151 507 354 81
entsorgung-bergmueller.de





BODEN- UND WANDGESTALTUNG

GANGA

Professionelle Boden- und Wandgestaltung für Ihr Zuhause.

PARKETT • VINYL • TEPPICH • LINOLEUM • PVC • MALERARBEITEN

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

☎ +49(0)176 / 61 61 61 64 🌐 www.ganga-boden.de



Wertsteigerung und Zukunftssicherheit

Immobilien mit barrierefreien Eigenschaften sind gefragter denn je. Angesichts des demografischen Wandels wächst der Bedarf an altersgerechtem Wohnraum stetig. Bauherren, die frühzeitig auf barrierefreie Konzepte setzen, sichern sich einen entscheidenden Vorteil am Immobilienmarkt. Ein barrierefreies Haus ist nicht nur leichter vermietbar oder verkäuflich, sondern auch langfristig nutzbar – unabhängig von sich verändernden Lebenssituationen.

Individuelle Planung zählt sich aus

Barrierefreies Bauen ist kein starres Konzept, sondern lässt sich flexibel an individuelle Bedürfnisse anpassen. Schon in der Planung kann man wichtige Weichen stellen: von der optimalen Raumaufteilung bis zur Auswahl geeigneter Materialien, wobei sowohl Funktionalität als auch Ästhetik beachtet werden. Barrierefreie Lösungen sind heute elegant und stilvoll.

Fördermöglichkeiten nutzen

Wer barrierefrei Bauen will, kann eventuell Förderungen erhalten. Sich zu informieren lohnt sich auf alle Fälle. Die Förderung für barrierefreies Bauen und Umbauen in Deutschland erfolgt hauptsächlich über die KfW und die Pflegekassen.



- Räumungen
- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen
- Entsorgung

Wir räumen Ihre Immobilie!
Fachgerecht und zuverlässig entsorgt
www.radlmeier-raeumungen.de

☎ **0172 8822132**

MENGKOFEN-HOFDORF

für Naturliebhaber in ruhiger Lage



HIER ENTSTEHEN

ETW mit 4 Wohneinheiten und 2 Einfamilienhäuser

- 4 Eigentumswohnungen mit Garage, 2- und 3-Zimmerwohnungen von 67 m² bis 81 m², Energieträger: Strom, Endenergiebedarf: 27,5 kWh/(m².a)
- Grundstück für EFH Parzelle 02 mit 643 m²
- Grundstück für EFH Parzelle 03 mit 671 m²

Jetzt weitere Informationen anfordern!



info@schmalzl-massivhaus.de

oder **09402 / 9318-28**

www.schmalzl-massivhaus.de



3. Juni bis 7. Juni 2026 ERGOLDSBACHER VOLKSFEST

Vergnügen für Groß und Klein, Jung und Alt – einfach für jedermann!!!!

Auszeit in Ergoldsbach, denn am Mittwoch vor Fronleichnam beginnt das beliebte Volksfest, das bis Sonntag, 7. Juni, dauert.

Es ist wieder ein Volksfest für Jung und Alt, für Paare, Familien, Singles und Kinder. Für jeden findet sich eine Unterhaltung auf dem Volksfest, dass mit zwei Bierzelten zu den größeren seiner Art zählt. Fahrgeschäfte, Los- und Schießstände sowie kulinarische Verköstigungen rund um die Bierzelte lassen das Volksfest abwechslungsreich sein. Ein Weißbierkarusell steht vor dem Zelt. Man trifft Bekannte, Freunde, freut sich auf einen Plausch im Bierzelt, Spaß in den Fahrgeschäften, kurz auf ein fröhliches Beisammensein.

Freitagnachmittag ist Familien- und Kindertag mit einem Zauberclohn und ermäßigten Preisen bei den Fahrgeschäften. Ebenso ist am Freitag der Tag der Vereine.

Am Samstagnachmittag lädt der Markt Ergoldsbach und die Festwirtsfamilie Beck zum Senioren- und Behindertennachmittag ein.

Freuen Sie sich auf ein Treffen mit Freunden am Volksfest!



Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

19.30–24 Uhr Tag der Vereine und Betriebe
Für Stimmung und Schwung sorgt die Partyband „die Bergratzn“.

Samstag, 6. Juni
Ab 12 Uhr **Mittagstisch im Festzelt** – Marktgemeinde Ergoldsbach und Festwirt laden zum Senioren- und Behindertennachmittag ein. Es unterhalten Sie die „Hundsbaum“
19.30–24 Uhr Für Musik und gute Laune sind „Jailhouse“ verantwortlich.

Sonntag, 7. Juni
10 Uhr **Bierzeltgottesdienst** mit der **Stattkapelle Neufahrn**.
ab 11 Uhr **Mittagstisch im Festzelt**.
ab 16 Uhr Zum Volksfestausklang spielt die Band „Isartaltrio“.

– Weißbierkarusell vorm Zelt –
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir bieten verschiedene Speisen vom Grill sowie kalte Brotzeiten. Ebenso gibt es Kaffee und Kuchen.

Auf Euer Kommen freuen sich die Festwirtsfamilie Beck, der Markt Ergoldsbach, die Gräfliche Brauerei Arco-Valley und die Fieranten.
Zelltelefon: 0151 25628102 Festwirtsfamilie Beck

Liebe Ergoldsbacherinnen und Ergoldsbacher, liebe Gäste aus nah und fern,



herzlich willkommen zum Ergoldsbacher Volksfest, das vom 3. bis 7. Juni 2026 stattfindet.

Es ist für mich eine ganz besondere Freude und Ehre, das Ergoldsbacher Volksfest heuer zum ersten Mal als Bürgermeisterin eröffnen zu dürfen. Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit Ihnen allen einige unbeschwerte, fröhliche und gesellige Festtage zu erleben.

Am Mittwoch, den 3. Juni, starten wir um 17.30 Uhr mit dem traditionellen Standkonzert vor dem Rathaus in unser Volksfest. Gemeinsam mit unseren Vereinen, der Blasmusik und vielen Gästen ziehen wir anschließend in einem festlichen Auszug zum Festplatz.

Der Freitag gehört ganz besonders unseren Familien, Kindern, Vereinen und Betrieben. Beim Familien- und Kindernachmittag sowie beim Tag der Vereine und Betriebe stehen Gemeinschaft, Begegnung und das gemeinsame Feiern im Mittelpunkt. Ich freue mich schon jetzt auf viele fröhliche Stunden und gute Gespräche.

Am Samstag, den 6. Juni, laden wir ab 12 Uhr besonders unsere Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderung und Beeinträchtigungen herzlich ins Festzelt ein. Mir ist es wichtig, dass sich alle Generationen bei unserem Volksfest willkommen fühlen und schöne gemeinsame Momente erleben können.

Ein fester Programmpunkt ist der Bierzeltgottesdienst am Sonntag, den 7. Juni, um 10 Uhr mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen im Festzelt. Eine schöne Gelegenheit, das Volksfestwochenende in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Für beste Bewirtung sorgen unsere Festwirtsfamilie Beck sowie Herr Maximilian Reichl von der PUC – Pop Up Concerts. Mit vielen bayerischen Schmankerln, kühlen Getränken und kulinarischen Köstlichkeiten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

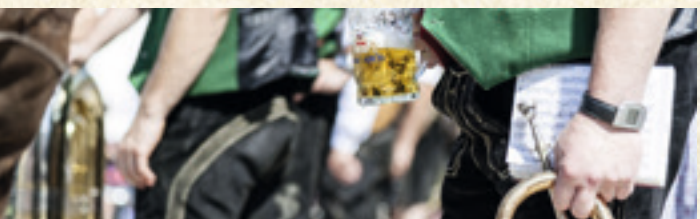
Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen, Helferinnen und Helfern, Organisationen und Unterstützenden, die mit viel Einsatz, Leidenschaft und Teamgeist dieses Volksfest möglich machen. Dieses starke Miteinander macht unser Ergoldsbacher Volksfest jedes Jahr zu etwas ganz Besonderem.

Feiern bringt Menschen zusammen und schafft Erinnerungen, die bleiben.

Unter dem Motto „Mein Herz schlägt für Ergoldsbach“ freue ich mich ganz besonders, dieses Volksfest gemeinsam mit Ihnen allen erleben zu dürfen.

Ich freue mich sehr, wenn viele Bürgerinnen und Bürger ihre Häuser während der Festtage festlich beflaggen und damit ihre Verbundenheit mit unserem Volksfest zeigen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin
Heike Berger



Huber Gärten

unabhängige Gartenplanung
& professionelle Gartenpflege

Tel. 08771 90 90 753

Badstraße 34 - 84061 Ergoldsbach

www.huber-gaerten.de

GROSSES SCHNITZERTREFFEN



am 13. – 14. Juni in Ergoldsbach / Siegensdorf

Ein spektakuläres Ereignis erwartet Kunst- und Holzbegeisterte: das 3. Große MCB Schnitzertreffen. Dieses Jahr versammeln sich über 20 Kettensägenkünstler aus ganz Deutschland, Norwegen, Österreich und Slowenien, um ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Ein Höhepunkt des Treffens ist der tägliche Speedcarvinglauf, bei dem die Künstler in nur 45 Minuten atemberaubende Kunstwerke aus Holz entstehen lassen. Diese werden im Anschluss direkt vor Ort versteigert, sodass Besucher die Möglichkeit haben, einzigartige Stücke zu erwerben.

(Täglich um 15 Uhr)

Außerdem präsentieren sich Aussteller aus dem Bereich Wald und Holz, mit unter anderem schöner Holzdeko, Schutzausrüstungen und Schnitzbedarf.

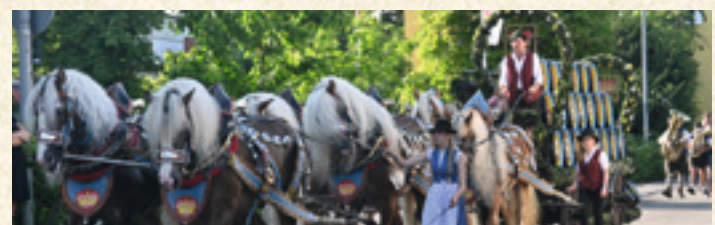
Für's leibliche Wohl sorgen örtliche Vereine.

Für die kleinen Besucher stehen Tragerlutsche und Hüpfburg bereit.

Veranstalter:
MCB Motorgeräte der Fam. Beithauser.

Die Veranstaltung ist am **Samstag von 9 Uhr bis open End** und am **Sonntag von 9 bis 17 Uhr** geöffnet.

Eintritt ist frei.



ERGOLDSBACHER VOLKSFEST

Prost!

Mit Stöttner Bierspezialitäten im Weißbierzelt der Familie Reichl.

Regional
des moji

www.stoettner.de



C. Becker: Die schöne Lise!

AUF GEHT'S INS WEIßBIERZELT!

Programm: 03. Juni bis 07. Juni 2026 - Volksfest Ergoldsbach

Mittwoch, 03. Juni

- 17:30 Uhr: Standkonzert beim Rathaus Ergoldsbach mit Bieranstich.
- Ab 17:30 Uhr: Reichlich garnierte Brotzeitbrett und Biergarten-Schmankerl.
- Ab 19:00 Uhr: Mittlerweile legendär: „Shitparade“ am Eröffnungsabend + Barbetrieb.

Donnerstag, 04. Juni

- Ab 11:00 Uhr: Reichlich garnierte Brotzeitbrett und Biergarten-Schmankerl.
- Ab 18:30 Uhr: Mal laut, mal leise: Mitsing-Garantie mit den Regensburger Vollblutmusikern Kevin Goodin und Uli Groeben + Barbetrieb.

Freitag, 05. Juni

- Ab 11:00 Uhr: Reichlich garnierte Brotzeitbrett und Biergarten-Schmankerl.
- Ab 14:00 Uhr: Kinder- und Familiennachmittag / Tag der Vereine und Betriebe mit ermäßigten Preisen im Weißbierzelt bis 17 Uhr.
- Ab 19:00 Uhr: Vollgas mit „AllStar Pussies“ - ACHTUNG: ALARM!!! + Barbetrieb.

Samstag, 06. Juni

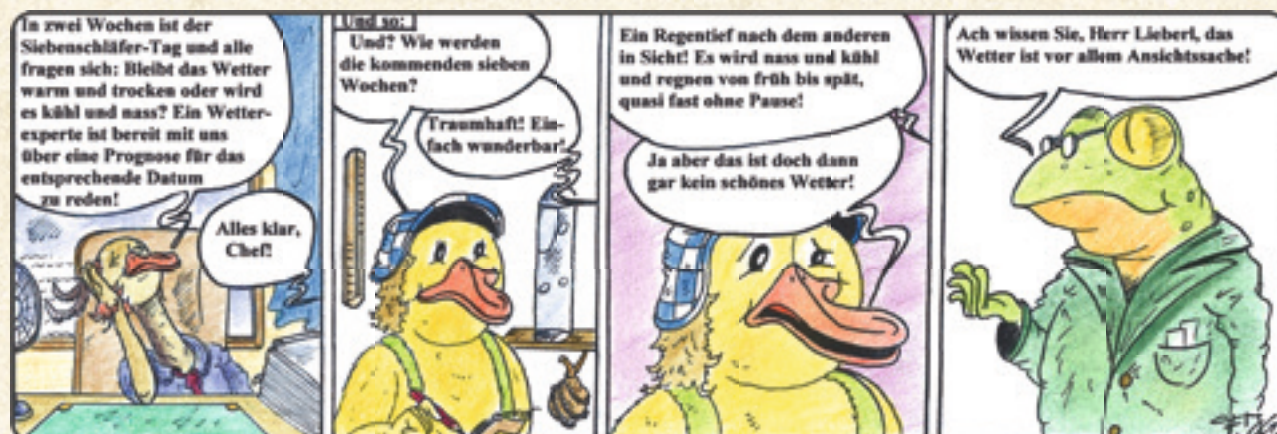
- Ab 11:00 Uhr: Senioren- und Behindertennachmittag. Reichlich garnierte Brotzeitbrett und Biergarten-Schmankerl.
- Ab 19:00 Uhr: Ein wunderbarer Abend mit „8301 Sofa“ aus Laberweinting + Barbetrieb.

Sonntag, 07. Juni

- Ab 09:00 Uhr: Traditionelles Wattturnier im Weißbierzelt, Einschreibung: 09:00 Uhr - Beginn: 09:30 Uhr. 1. Preis: 200,- 2. Preis: 100,- 3. Preis: 50,- 4. - 8. Preis: Sachpreise der Brauerei Stöttner
- Ab 11:00 Uhr: Reichlich garnierte Brotzeitbrett und Biergarten-Schmankerl. Mittagstisch mit Rehragout und großem Semmelknödel aus der Hofmark in Mallersdorf.
- Ab 15:00 Uhr: Gemeinsamer Volksfestausklang mit der „Foid'nziaga“ aus Leiblfing.

Im Weißbierzelt gelten alle Bier- und Essensmarken des Marktes Ergoldsbach und der ERLUS Ziegelwerke. Auf Ihren Besuch freut sich die Festwirtschaft Familie Reichl und die Privatbrauerei Stöttner.

Reservierungen
ab sofort möglich
unter Tel:
0170-4988478



Goldbach Gschichten

Gesundheit Des Menschen höchstes Gut

Ihre Apotheke in Ergoldsbach
Inhaber: Heribert Höglmeier
Bayerbacher Straße 1A
84061 Ergoldsbach
Tel.: 08771-1245
info@apotheke-ergoldsbach.de
www.apotheke-ergoldsbach.de

Neue Apotheke zum Goldenen Engel

Marien Apotheke
Immer für Sie da!
Inh. Andreas Kulzer
Hauptstraße 59
84088 Neufahrn Ndb
www.apotheke-neufahrn.de
Tel.: 08771/96888-0
Fax: 08771/96888-22
mail@apotheke-neufahrn.de

ALTE WUT

Lesung von Caro Matzko in der Musikschule Ergoldsbach am 18. April

Im April veranstaltete Ingrid Kindsmüller gemeinsam mit Heinz und Beate Summer in der Musikschule Ergoldsbach eine Lesung. Als Gast lud sie die Autorin Caro Matzko ein, die ihr Buch „Alte Wut“ vorstellte. Darin geht es um ihre Reise in die Heimat ihres Vaters, eines Heimatvertriebenen aus Schlesien. Die GoldbachGschichten waren vor Ort und konnten nicht nur der Autorin einige Fragen stellen, sondern auch die Meinungen der Besucherinnen und Besucher einfangen.



V.l.n.r.: Heinz Summer, Caro Matzko, Ingrid Kindsmüller, Beate Summer

Einige Zuschauer trugen schon auf dem Weg zur Lesung ein Exemplar des Buchs mit sich. So auch Reinhard Böhm, der sich gespannt zeigt: „Ich bin heute hergekommen, weil ich selbst eine ähnliche Familiengeschichte habe und gespannt bin, wie die Frau Matzko das darstellt. Ich denke, dass es wesentlich zum

gesellschaftlichen Frieden beitragen kann, wenn wir uns mehr mit unserer Vergangenheit auseinandersetzen.“ Doch bevor es mit der Lesung losging, spielte Heinz Summer erst ein Stück auf dem Klavier vor, das er eigens für die Veranstaltung vorbereitet hat. Das kam nicht nur beim Publikum gut an, der Autorin Caro Matzko kamen sogar die Tränen. Zumal die Geschichte ihres Buches auch ziemlich emotional ist.

Caro Matzko und ihr Buch „Alte Wut“

Caro Matzko wurde 1979 in Ulm geboren. Heute lebt und arbeitet sie in München, wo sie durch Programme beim Bayerischen Rundfunk bekannt wurde. Zehn Jahre lang kommentierte sie zudem die Sendung Ringlstetter. In ihrem Buch „Alte Wut“ reist sie nach Polen, in die Heimat ihres Vaters, der mittlerweile 91 Jahre alt ist. Sie erzählt: „Die Idee für die Reise hatte ich schon sehr lange, aber es hat eine Zeit gedauert, bis ich mich getraut habe, weil es doch sehr emotional ist. Ich glaube, das ist jetzt die Aufgabe unserer Generation, die wir ja eine größere Sensibilität haben für Psychologie, für mentale Gesundheit,

dass wir uns mit dieser Geschichte beschäftigen und Worte dafür finden, welche Wunden und psychologischen Folgen sie in unserer Gesellschaft hinterlassen haben.“



Musikalisch wurde die Veranstaltung von Heinz und Beate Summer untermauert.



Die Autorin Caro Matzko zu Tränen gerührt.

Mit ihrer fesselnden Erzählweise, durch die sie selbst hoch-emotionale und dramatische Passagen immer mit einer humorvollen Pointe verknüpfen kann, kam sie beim Publikum sehr gut an. Eva Froschhammer kaufte sich gleich nach der Lesung ein Exemplar. Sie schwärmt: „I fands sehr interessant, vor allem die Autorin es geschafft hat, so a schweres Thema mit am gewissen Humor rüber zu bringen.“



Das Publikum ist begeistert.

Die GoldbachGschichten bedanken sich für die Einladung und wünschen allen Ergoldsbachern viel Freude bei den nächsten Lesungen.

Ergoldsbach, Bayerbach, Neufahrn



Aufschwung – Wirtschaftswunder

Nach der Währungsreform ging es langsam, aber spürbar wieder aufwärts. Vieles war noch knapp, doch Schritt für Schritt kehrte Zuversicht ein. Auch in der Landwirtschaft hielt die Technik Einzug und erleichterte die harte Arbeit auf den Höfen. Gleichzeitig florierte die Bauwirtschaft. Überall wurde gebaut, repariert und erweitert. Meine Eltern errichteten eine neue Scheune und einen Schweinestall – ein sichtbares Zeichen dafür, dass es wieder voranging.

Mit den ersten Schleppern begann eine neue Zeit. Die schweren Arbeiten, die zuvor mit Pferden und viel Muskelkraft bewältigt werden mussten, wurden nun nach und nach mechanisiert. Mein Vater kaufte einen 17-PS Fahr, auf den er sehr stolz war. Mein Onkel, der Ammerbauer, sogar einen 30-PS starken MAN mit Allradantrieb.

In den ersten Jahren waren die meisten Männer noch mit dem Motorrad unterwegs. Die Frauen saßen auf dem Sozius

und die Kinder – so auch wir – durften vorne auf dem Tank sitzen, gut festgehalten und unter den wachsamen Augen des Vaters.

Mitte der 1950er-Jahre machten mein Vater und auch mein Onkel den Autoführerschein und kauften sich einen Opel. Ein eigenes Auto zu besitzen war etwas ganz Besonderes und wurde im Dorf durchaus bewundert. Wer keinen Führerschein mehr machen wollte oder konnte, griff auf kleinere Fahrzeuge zurück: ein Goggomobil oder eine Isetta. Diese durfte man noch mit dem alten Führerschein der Klasse 4 fahren. Sie waren sparsam, praktisch

– und für viele der erste Schritt in die motorisierte Freiheit.

Auch bei der Jugend hielt die Motorisierung Einzug. Zuerst fuhren wir Mofa – ich natürlich auch –, später folgten Mopeds und Motorräder. Für uns junge Leute bedeutete das ein großes Stück Unabhängigkeit. Das höchste der Gefühle war eine 500er BMW, ein Traum für viele Burschen im Dorf.

Ein älterer Schulkamerad, der bereits in Regensburg arbeitete, brachte eines Tages etwas ganz Besonderes mit: einen Messerschmitt-Kabinenroller, im Volksmund „Schneewittchensarg“ genannt. Dieses ungewöhnliche Fahrzeug zog sofort alle Blicke auf sich. Voller Stolz präsentierte er sein Fahrzeug und drehte mit uns Mädchen eine Runde durchs Dorf. Für uns war das ein kleines Abenteuer und ein Hauch von großer, weiter Welt.

So verging die Zeit – geprägt von harter Arbeit, aber auch von Aufbruch und neuen Möglichkeiten. Und irgendwann kam auch für mich der Moment, an dem ich selbst ein Fahrzeug lenken durfte – ein Augenblick, den ich nie vergessen werde.

Rezept-Ecke

Spargel Hawaii

von Marina Blümel vom Spargelhof Blümel aus Sandharlanden



Zutaten:

für 12 Stück:

- 12 Stangen dünnen Spargel weiß
- 12 Stangen dünnen Spargel grün
- 12 Scheiben Toastbrot getoastet
- 12 Scheiben Schmelzkäse
- 12 Scheiben Ananas, gut abgetropft
- 12 Scheiben Schinken
- 12 TL Soße Hollandaise etwas Paprikapulver



Zubereitung:

- Geschälten weißen Spargel ca. 5 Minuten dampfgaren oder vorkochen
- Grünen Spargel kann man roh verwenden, nur am unteren Ende schälen
- den getoasteten Toast mit Soße Hollandaise bestreichen
- Spargelstangen halbieren, in Schinken einschlagen und auf den Toast legen
- je eine Scheibe Ananas und je einen Schmelzkäse darüberlegen und mit Paprikapulver bestreuen
- bei 180° Heißluft ca. 10–15 Minuten im Backofen bräunen – fertig

Marina Blümel wünscht gutes Gelingen und guten Appetit

Stellenangebote

Bestattungsinstitut

Unterpaintner

VORSORGEN | BESTATTUNGEN



IMMER
ERREICHBAR
08772 | 96240

MALLERSDORF-PFAFFENBERG
Hofmark 7

ERGOLDSBACH, Hauptstraße 35

GEISELHÖRING, Am Lins 2

NEUFAHRN I.NB., Hauptstraße 26

SCHIERLING, Jakob-Brand-Straße 6

STRAUBING, Ittlinger Straße 19

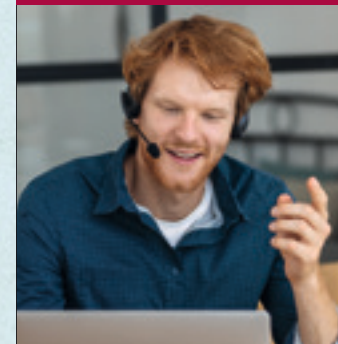
SÜNCHING, Kirchstraße 6

BERATER/IN (m/w/d) GESUCHT!

Quereinsteiger willkommen,
Vollzeit oder Teilzeit möglich

Wir suchen
MEDIENBERATER ♀

Gern auch Quereinsteiger
oder Eltern in Familienzeit



Du wirkst sympathisch
und bist gern
unter Menschen?

Du telefonierst gern?

Du kannst mit einem
„Nein“ umgehen?

Du bist von unserem
Magazin überzeugt?

Vorteile:

- freie Zeiteinteilung
- unabhängiges Arbeiten
- Arbeit von zu Hause aus
- gute Verdienstmöglichkeiten

Dann bist du
bei uns richtig.



Unser Team freut sich und beißt nur selten!

verlag
beuthhauser

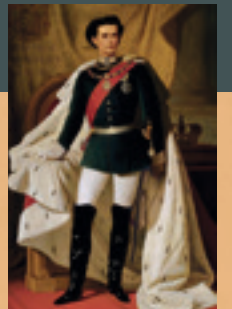
info@verlag-beuthhauser.de
09451 941005

Alle regionalen Stellenangebote
der letzten Ausgaben
auf verlag-beuthhauser.de



Ausbildungs- und Stellenangebote für die
nächste Ausgabe bis zum 13. Juni an
info@verlag-beuthhauser.de

BAYERISCHER MÄRCHENKÖNIG – 140. TODESTAG VON KÖNIG LUDWIG II.



Der zwanzigjährige
König Ludwig II. mit
dem Krönungsmantel,
1865.

Ludwig II. wurde 1845 auf Schloss
Nymphenburg in München geboren
und wurde 1864 mit nur 18 Jahren
zum Bayerischen König.

Nach der Gründung des Deutschen
Reichs 1871 verlor Bayern seine
Souveränität und König Ludwig II.
musste somit auch einen Teil seiner
Macht einbüßen. Dem Beitritt zum
Deutschen Reich stimmte er aber
selbst zu, wohl weil Bismarck ihm Geld für seine Bau-
projekte versprach.

Seine Großbaustellen verschlangen Unsummen, die Schulden häuften sich an und einzelne Bauunternehmer drohten schließlich mit Zivilklage. Um König Ludwig aus dieser prekären Lage zu retten, bekam die Wittelsbacher Familie ein Darlehen vom bayerischen Staat und von Bismarck.

Doch damit beglich er nicht etwa die Schulden, sondern kaufte die Burgruine Falkenstein und begann die Planung neuer Großprojekte.

Gutachten eines „Irrenarzts“

Um Ludwig II. entmündigen zu können, beauftragte man den Münchner Professor für Psychiatrie damit, ein Gutachten über die geistige Gesundheit des Königs zu verfassen. Dieses kam zu folgendem Fazit: „Seine Majestät ist in sehr weit vorgeschrittenem Grade seelengestört und zwar leiden Allerhöchstdieselben an [...] Paranoia.“ Man brachte Ludwig II. in einer verriegelten Kutsche nach Schloss Berg, wo er interniert wurde. Dort waren bereits Vorkehrungen getroffen worden, um einen Suizid zu verhindern, denn Ludwig verlangte mehrfach nach Gift. Am 13. Juni 1886 brach Ludwig mit seinem Arzt zu einem Spaziergang auf. Um 23 Uhr fand man ihre Leichen im Starnberger See. Trotz intensiver Forschung konnten die Geschehnisse nicht endgültig geklärt werden. Wurden die beiden ermordet? Oder hat Ludwig erst seinen Leibarzt getötet und danach Suizid begangen? Womöglich werden diese Fragen für immer Geheimnisse der Geschichte bleiben.

Neapolitanische Pizza und mehr für Dein nächstes Event!

CATERING AUF DREI RÄDERN

Du kannst mich **MIETEN** MIT ODER OHNE PIZZABÄCKER

AMO-DO-MIO
Ahrainer Straße 58
84051 Essenbach
www.amo-do-mio.de

Gleich buchen!
08703 989 5166



Reisebüro Spornraft-Zettl BUSFAHRTEN

04.07.26	Weiherspiele in Markt Schwaben Freilichttheater „Brezen-Madame“, Fahrt + Eintritt	50,- €
26.09.26	Musical „Rudolf“ im Festspielhaus Neuschwanstein, Fahrt + Kat. 2 Fahrt + Kat. 1: 125,- €	115,- €
27.09.26 + 24.10.26	Kürbiswelten Schloss Kaltenberg Fahrt + Eintritt	42,- €
13.11.26	Beatrice Egli im BMW Park München Fahrt + Eintritt Kat. 1, Tribüne Mitte, Reihe 5-8	139,- €
14.11.26	Romeo & Julia – Liebe ist alles im Deutschen Theater München, Abf. 12:00 Uhr, Vorst. 15:00 Uhr Fahrt + Kat. 1: 125,- €	ab 117,- €
29.11.26	Salzburger Adventssingen im Salzburger Festspielhaus Vorstellung 14:00 Uhr, Fahrt + Kat. 3 Fahrt + Kat. 2: 119,- € Weitere Termine: 05.12., 08.12., 12.12., 13.12.26 Anmeldung bis 20.06.26	ab 109,- €
05.12.26	Salzburger HirtenAdvent in der Großen Universitätsaula, Vorstellung 15:00 Uhr Fahrt + Kat. 1, Weitere Termine: 12.12. + 13.12.26	95,- €
06.01.27+ 09.01.27+	Holiday on Ice in München Nachmittagsvorstellung 16:00 Uhr	ab 105,- €
15.01.27	André Rieu in der Olympiahalle München, Fahrt + Kat. 2	142,- €
14.03.27	Hello! Again? im Deutschen Theater München, Fahrt + Kat. 2 Fahrt + Kat. 1: 115,- €	107,- €
10.04.27	Roland Kaiser in der Olympiahalle München, nur Busfahrt Karten bitte im Internet bestellen	28,- €
11.04.27	Mamma Mia im Deutschen Theater München, Fahrt + Kat. 2 Fahrt + Kat. 1: 133,- €	118,- €

Abfahrtsort: Pfeffenhausen – Rottenburg – Landshut
weitere auf Anfrage möglich
Anmeldung: 08782 8188

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die „GoldbachGschichten“ werden an alle Haushalte in Ergoldsbach, Bayerbach und Neufahrn verteilt. Sollten Sie unser Magazin einmal nicht in Ihrem Briefkasten vorfinden, benachrichtigen Sie uns bitte.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



19. - 21. Juni

Gartenzauber Schloss Peuerbach

Bayerbach b. Ergoldsbach

Freitag: 14–19 Uhr
Samstag: 13–19 Uhr
Sonntag: 13–18 Uhr

2026

Fast vergessene Begriffe

Was ist ein „Leftutti“?

- ☐ Veganes Gummibärchen
- ☐ Diener/Handlanger
- ☐ Linksverkehr
- ☐ Fehleranhäufung

Claudia Mooser erklärt:

Leftutti ist ein bayerischer Begriff für einen Diener, Knecht bzw. Handlanger.
Anmerkung der Redaktion: Der Ausdruck ist vermutlich auf italienische Gastarbeiter zurückzuführen, die sich mit dem Satz „Lavoro tatti“ – „Ich übernehme jede Arbeit“ bewarben. Heute wird der Begriff eher für jemanden benutzt, der wegen seiner Gütmütigkeit ausgenutzt wird.

Leftutti ist ein bayerischer Begriff für einen Diener, Knecht bzw. Handlanger.

Kennen auch Sie einen „fast vergessenen Begriff“?

Schreiben Sie an christine.biener@verlag-beuthhauser.de

Rottmeier
Versicherungsmakler GmbH

Mit der Betreuung Ihrer
Versicherungsverträge unzufrieden?
Wir kümmern uns!

Sandlente 2 · 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
Tel. 08772 803 509 0
info@rottmeier.com · www.rottmeier.com
Versicherung • Vorsorge • Vermögen

GEWINNSPIEL

1. Barrierefrei bauen – „Mehr als ein“
2. Name des Toasts
3. Geldgeber von Ludwig II.
4. Diese Band spielt auf dem Ergoldsbacher Volksfest
5. Beifahrer sowie der Beifahrersitz auf einem Motorrad
6. Zutat im Rezept
7. Hierdurch wurde eine Vorlesung musikalisch begleitet

LÖSUNGSWORT

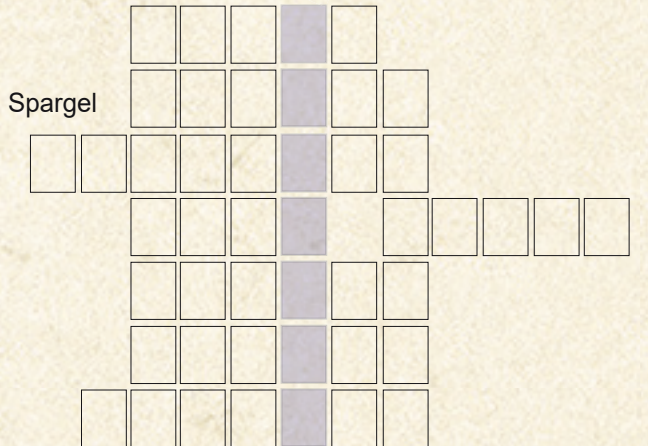
bis zum 13. Juni mit
Adresse und Betreff
„GoldbachGschichten“

per Postkarte an:
Verlag Beuthhauser
Antoniusweg 27
84069 Schierling

oder per E-Mail an:
gewinn@verlag-beuthhauser.de
oder über unsere Homepage



Spargel



AUFLÖSUNG GEWINNSPIEL

Der Gewinner des Gschichten-Gutscheins:

MARCUS HIRSCHBERGER
aus NEUFAHRN I.NB.

Herzlichen Glückwunsch!

Bitte melden Sie sich bei der Redaktion, 09451 941005

SCHWEISS
STARK IN MODE

DEIN PERFEKTER
SOMMERLOOK

Entdecke
die Kleiden-
Trends 2026
bei Moden
Schweiss!

MODEN-SCHWEISS.DE



In der Mai-Ausgabe hatte sich das
Fehlerteufelchen eingeschlichen.
Die richtigen Lebensdaten von **Sigmund Freud**
sind: * 6. Mai 1856 † 23. September 1939.

IMPRESSUM:

Verlag Beuthhauser
Antoniusweg 27, 84069 Schierling, www.verlag-beuthhauser.de

Anzeigenannahme:

Tel.: 09451 941005, info@verlag-beuthhauser.de
Auflage: 7.000 Stück
Druck: Schmidt Druck + Medien GmbH

Redaktionsschluss: 13. Juni

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. Juni



VIEL SPASS BEIM SUDOKU

1						2	
	8		9	5			
9		7	6				5
				4			
			1	6		5	
6	3		8		4		
3			4				
			1		9		
			2	7		8	3

Feierliche Einweihung des historischen Marienbrunnens & Brunnenfest in Mallersdorf am 27. Juni 2026

Mit der feierlichen Einweihung des neu gestalteten Marienbrunnens am Samstag, 27. Juni 2026, erreicht die umfassende Neugestaltung der Hofmark in Mallersdorf einen weiteren bedeutenden Höhepunkt. Im Rahmen des Brunnenfestes, das von den örtlichen Vereinen Eisweiherstammtisch Mallersdorf, Kreisfischereiverein Mallersdorf, Feuerwehrverein Mallersdorf und TV Mallersdorf organisiert wird, sind Ehrengäste ebenso wie die Bevölkerung herzlich eingeladen, gemeinsam diesen besonderen Anlass zu feiern.

Der offizielle Festakt mit Segnung des Marienbrunnens findet von 14.30 bis 15.30 Uhr statt. Die Besucher erwartet dabei eine würdige Feier mit kirchlicher Segnung, musikalischer Umrahmung und einem Rückblick auf die bewegte Geschichte des traditionsreichen Wahrzeichens.

Als im November vergangenen Jahres eine Zeitkapsel im Fundament des Brunnens eingelegt wurde, sprachen die Beteiligten von einem „historischen Moment“. Bürgermeister Christian Dobmeier betonte damals, dass es gelte, kommenden Generationen ein geschichtliches Zeugnis über die Neugestaltung der Hofmark zu hinterlassen.

Der Brunnen selbst blickt auf eine **lange Geschichte** zurück. Errichtet wurde er im Jahr 1904 zur Erinnerung an die Fertigstellung der gemeinsamen Wasserleitung von Gemeinde und Kloster.

Über Jahrzehnte stand der Brunnen mitten im Ortszentrum und war zunehmend vom Verkehr umgeben. Durch die starke

Belastung hatte das Bauwerk erhebliche Korrosionsschäden erlitten und musste umfassend saniert werden. Nun erfüllt der Marienbrunnen wieder seinen ursprünglichen Zweck: ein historisches Wahrzeichen zum Bestaunen, Verweilen und Erleben. Auch ein Trinkbrunnen, der ganzjährig frisches Leitungswasser von bester Qualität bereitstellt, wurde installiert. Ebenso laden Sitzdecken zum Verweilen ein und für die E-Bike-Nutzer befindet sich eine Ladesäule unmittelbar neben den Fahrradanhängern.

Das **Brunnenfest startet um 15.30 Uhr.** Die Hofmark wird an diesem Tag zu einem Festplatz umfunktioniert.

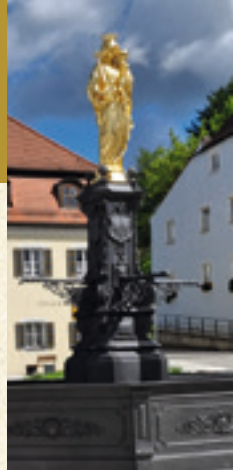
Rund um den Marienbrunnen werden drei schattenspendende Zelte mit Sitzgelegenheit aufgebaut. Für die jungen Besucher gibt es ein Angelspiel, eine große

Spielwiese mit Bällebad und Riesenlegosteinen und eine Torwand. Bei der Feuerwehr kann man sich im Stapeln von Getränkekisten versuchen, das Feuerlöschgerät mit dem Schlauch üben oder in der Hüpfburg austoben.

Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt.

Ab 18:30 Uhr wird die **Band „Lisa's Finest“** Livemusik zum Besten geben. Die fünfköpfige Band um Lisa Ziegler hat ein Programm für Alt und Jung vorbereitet und wird musikalisch für gute Laune sorgen.

Die Marktgemeinde und die Organisatoren des Brunnenfests freuen sich auf zahlreiche Besucher.



BUCHTIPP von der GEMEINDEBÜCHEREI ERGOLDSBACH

Vorgestellt von Ernestine Steger

WIE MAN KNURRBÄREN BESIEGT UND KEKSRAÜBER FÄNGT

von Madlen Ottenschläger & Mareikje Vogler



Hanna erlebt mit ihrem Papa vier lustige und spannende Abenteuer. Egal welche Geschichte – immer ist sie toll erzählt. Immer hat Hanna eine Idee, die sie motiviert. Auch wenn sie manchmal feststellen muss, dass die Idee in der Umsetzung dann doch nicht so gut ist. Papa ist immer dabei und versucht zu lenken, wobei er Hanna freien Raum lässt und doch so manche Grenze

setzt. Die beiden sind ein super Team, dem sich oft Benja – Hannas bester Freund – anschließt. Die Gefühle, die Hanna bei all ihren Abenteuern hat, sind herrlich beschrieben: „die Bauchigel ziehen die Stacheln ein“, „ihr Bauch wird wieder hannawarm“. Oftmals wird zudem der Leser in die Geschichte einbezogen „Das glaubst du nicht? Na, dann guck mal schnell auf die nächste Seite“. Die Illustrationen sind sehr liebevoll und detailreich gestaltet. Eine klare Empfehlung.

DER MAULWURF

von Mark Spörrle



Schluss mit Großstadt, ab aufs Land! Sascha und Anna kaufen ein Haus und ziehen mit Teenietochter Marie in die Dorfidylle. Das passt prima zu Saschas neuer Stelle als Nachhaltigkeitsbeauftragter und dazu, dass Anna für ihren beruflichen Neustart Freiraum braucht. Marie, als engagierte Umweltaktivistin, liebt die Natur sowieso, nur die Spinnen nicht. Doch das Landleben wird schwieriger als gedacht. Es gibt manipulative Rasenmäherverkäufer und argwöhnische Nachbarinnen, und da ist dieser Maulwurf, der bald den ganzen Garten umpflügt. Ordnungsfreak Sascha sagt ihm den Kampf an. Doch bald muss sich die Familie fragen, wer hier eigentlich in wessen Territorium eingedrungen ist. Und was der Tote nebenan damit zu tun hat. Was für eine hinter sinnige Geschichte, über einen kleinen Maulwurf, der es schafft, das vollkommen durchorganisierte Leben eines Familienvaters innerhalb weniger Tage völlig entgleiten zu lassen. Leichte Lektüre mit Tiefgang und viel Humor!

